

# Straßen- vs. Schienenausbau in Deutschland - ein Vergleich

Deutschland besitzt eines der dichtesten Straßennetze der Welt. Besonders stark wuchs in den vergangenen Jahrzehnten das Autobahnnetz: **Mit gut 13.200 Kilometern ist es heute mehr als dreimal so lang wie noch 1960.**<sup>1</sup> Geht es nach Verkehrsminister Volker Wissing, ist damit noch lange nicht Schluss: Bis 2030 sollen weitere knapp 900 Kilometer Autobahn dazukommen.<sup>2</sup> Im gleichen Zeitraum hat auch die Gesamtlänge der überörtlichen Straßen (Autobahnen, Bundesstraßen, Landesstraßen, Kreisstraßen) zugelegt, von **180.793 Kilometern (1960)<sup>3</sup> auf heute (2023) 229.554 Kilometer**<sup>4</sup>.

Ganz anders bei der Schiene: **Um ein Viertel ist das Streckennetz seit 1960 geschrumpft**, von ehemals 52.200 Kilometern (1960)<sup>5</sup> auf aktuell nur noch rund 39.800 Kilometer (2020)<sup>6</sup>.

Das **Verhältnis von Straße zu Schiene** hat sich deutlich verschlechtert. **Kamen 1960 auf 10 Kilometer Straße noch fast 3 Kilometer (2,9 km) Schiene, sind es heute nur noch 1,7 km.**<sup>7</sup> Damit hat sich das Längenverhältnis von Straße zu Schiene im bundesdeutschen Durchschnitt nahezu verdoppelt von 3,5:1 (1960) auf heute 5,8:1. Betrachtete man das gesamte deutsche Straßennetz (insgesamt 830.000 km Straßenlänge im Jahr 2023<sup>8</sup>), also auch die Gemeindestraßen, würde sich das Verhältnis sogar auf **21 mal so viele Straßen wie Schienen** verschlechtern.

---

<sup>1</sup> Straßennetz 1960: Die Länge der öffentlichen Straßen (alle Straßenformen) ist Bestandteil von „Verkehr in Zahlen“. Privatstraßen des öffentlichen Verkehrs sind nicht enthalten (neueste und archivierte Ausgaben beim BMDV). Angaben zur DDR vor 1990 aus: Meyers Taschenlexikon A–Z. VEB, Leipzig 1963.

Autobahnnetz 2023: <https://www.statistikportal.de/de/transport-und-verkehr/ueberoertlicher-verkehr>

<sup>2</sup> <https://dserver.bundestag.de/btd/20/057/2005762.pdf> (S.3)

<sup>3</sup> Die Länge der öffentlichen Straßen ist Bestandteil von „Verkehr in Zahlen“. Privatstraßen des öffentlichen Verkehrs sind nicht enthalten (neueste und archivierte Ausgaben beim BMDV). Angaben zur DDR vor 1990 aus: Meyers Taschenlexikon A–Z. VEB, Leipzig 1963.

<sup>4</sup> <https://www.statistikportal.de/de/transport-und-verkehr/ueberoertlicher-verkehr>

<sup>5</sup> Die Länge des Schienennetzes wurde für die BRD aus 'Verkehr in Zahlen' (verschiedene Jahre) entnommen. Für die DDR wurden Daten aus 'Statistisches Bundesamt, Sonderreihe mit Beiträgen für das Gebiet der ehemaligen DDR : Heft 29: Verkehrsstatistische Übersichten' und "Deutschland in Daten. Zeitreihen zur Historischen Statistik. Dokumentation zum Zeitreihendatensatz für Deutschland", S. 1177 genutzt

<sup>6</sup> Schienenstreckenlänge nach Bundesländern 2020:

<https://www.destatis.de/DE/Themen/Branchen-Unternehmen/Transport-Verkehr/Unternehmen-Infrastruktur-Fahrzeugbestand/Tabellen/schieneinfrastruktur.html>. Datenerhebung im Abstand von fünf Jahren (nächster Stichtag: 31.12.2025).

<sup>7</sup> In dieser Greenpeace Auswertung vergleichen wir die Länge des Straßennetzes mit dem Schienennetz. Um eine vergleichbare Größe zu haben, vergleichen wir überörtliche Straßen (Autobahnen, Bundesstraßen, Landesstraßen, Kreisstraßen; ohne Gemeindestraßen) mit dem Eisenbahnnetz (Gesamtes Eisenbahnnetz; ohne Straßenbahnen).

<sup>8</sup> <https://bmdv.bund.de/SharedDocs/DE/Artikel/G/infrastruktur-statistik.html>

Tabelle: Wie sich das Gesamtnetz bei Straße und Schiene in Deutschland verändert hat

	Gesamtlänge öffentlicher Schienen (km)	Gesamtlänge überörtlicher Straßen (km)	Gesamtlänge der öffentlichen Straßen (inkl. Gemeindestraßen) (km)
1960	52.200	180.793	463.700
heute	39.800	229.554	830.000

### Verhältnis Schiene-Straße in den Bundesländern

Das Ungleichgewicht zwischen Schiene und Straße zeigt sich in den Bundesländern unterschiedlich stark. Außer in den Stadtstaaten Bremen, Hamburg und Berlin **übersteigt die Länge des überörtlichen Straßennetzes die Gesamtlänge der Schienen** in allen Bundesländern.<sup>9</sup> Die Bundesländer mit dem schlechtesten Straßen-Schienen-Verhältnis, also einem überproportional hohem Anteil an Straßen, sind Rheinland Pfalz (Verhältnis 9:1), Schleswig-Holstein (7:1) und Baden-Württemberg (6,5:1) (siehe Tabelle). Zum Vergleich: In Brandenburg ist das Verhältnis überörtlicher Straßen zur Schiene 4,4:1.

Tabelle: Bahn - Fernstraßen Auswertung nach Bundesländern

Bundesland	Verhältnis überörtliche Straßen zu Schienen	Schienenkilometer gesamt	Straßen des überörtlichen Verkehrs gesamt
Rheinland-Pfalz	9,0	2043	18306
Schleswig-Holstein	7,0	1412	9875
Baden-Württemberg	6,5	4207	27426
Bayern	6,3	6638	41870
Niedersachsen	6,0	4636	28000
Hessen	6,0	2675	16078
Mecklenburg-Vorpommern	5,9	1692	10004
Saarland	5,9	349	2045
Thüringen	5,7	1662	9434
Nordrhein-Westfalen	5,3	5516	29496
Sachsen	5,3	2531	13395
Sachsen-Anhalt	4,6	2387	10950
Brandenburg	4,4	2789	12145
Bremen	0,7	151	100

<sup>9</sup> <https://www.statistikportal.de/de/transport-und-verkehr/ueberoertlicher-verkehr>

Hamburg	0,4	458	194
Berlin	0,4	627	236
Deutschland	5,8	39773	229554